

Protokoll der 8. Sitzung des Technischen Ausschusses des Stadtrates Flöha

Datum:	03.09.2020
Ort:	Wasserbau (Stadtsaal)
Zeit:	19:00 – 20:40 Uhr

Anwesenheit Stadträte:		
Stadtrat	Herr Franke	
Stadtrat	Herr Lange	
Stadtrat	Herr Moosdorf	
Stadtrat	Herr Nagel	
Stadtrat	Herr Walther	entschuldigt
Stadtrat	Herr Grunert	
Stadtrat	Herr Sorge	
Stadtrat	Herr Hanke	
Stadtrat	Herr Penz	
Stadtrat	Herr Rennert	
Stadtrat	Herr Wildner	

Anwesenheit Stadtverwaltung		
Oberbürgermeister	Herr Holuscha	entschuldigt-Vertretung Herr Pech
Amtsleiter Hauptverwaltung	Herr Mrosek	
Amtsleiter Bauverwaltung	Herr Stefan	
Amtsleiterin Finanzverwaltung	Frau Pentke	
Sachgebietsleiter Tiefbau/BH	Herr Enew	
SB Stadtentw./Hochbau	Frau Irmischer	

Gäste	6
--------------	---

Tagesordnung öffentlicher Teil der Sitzung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit
3. Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung
4. Protokollbestätigung der 7. Sitzung des Technischen Ausschusses vom 05.03.2020
5. Festlegung der Protokollunterzeichnung der 8. Sitzung des Technischen Ausschusses
6. Bauvorhaben
 - 6.1 Neubau Gehweg von der Wehrstraße bis zum „Pfand“ entlang der B180 (Erdmannsdorfer Straße)
 - 6.2 Information zum Bauvorhaben Kirchenbrücke
7. Beschluss zur Durchführung eines Bauvorhabens - Neubau Gehweg von der Wehrstraße bis zum „Pfand“ entlang der B180 (Erdmannsdorfer Straße) (Vorlagen-Nr. TA-019/2020)
8. Beschluss zur Förderung Rückbau Wirtschaftsgebäude - Friedhof Dresdner Str. 23 (Vorlagen-Nr. TA-020/2020)
9. Vorberatung Beschluss zum Kooperationsvertrag Digitale Infrastruktur mit dem Landkreis Mittelsachsen (Vorlagen-Nr. TA-021/2020)
10. Bauanträge
11. Informationen

TOP 1

Eröffnung und Begrüßung

Stadtrat Pech eröffnete die 8. Sitzung des Technischen Ausschusses und begrüßte die Sitzungsteilnehmer sowie Gäste.

TOP 2

Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit

Die Einladung wurde am 25.08.2020 den Stadträten per Post zugesandt und am gleichen Tag in den Schaukästen am Rathaus Flöha und am Volkshaus im Ortsteil Falkenau ausgehangen.

Es folgte die Feststellung der Anwesenheit (Anwesenheit siehe Seite 1). Die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit wurden zusammenfassend durch Stadtrat Pech festgestellt.

TOP 3

Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung der Sitzung wurde dem Technischen Ausschuss vorgestellt. Zur Tagesordnung gab es keine weiteren Ergänzungen bzw. Einwendungen.

TOP 4

Protokollbestätigung der 7. Sitzung des Technischen Ausschusses vom 05.03.2020

Die Stadträte bestätigten einstimmig das Protokoll der 7. Sitzung des Technischen Ausschusses vom 05.03.2020.

TOP 5

Festlegung der Protokollunterzeichnung der 8. Sitzung des Technischen Ausschusses

Herr Penz und Herr Lange erklärten sich bereit, das Protokoll der 8. Sitzung zu unterzeichnen.

TOP 6

Bauvorhaben

6.1 Neubau Gehweg von der Wehrstraße bis zum „Pfand“ entlang der B180 (Erdmannsdorfer Straße)

Herr Stefan erläuterte anhand einer Planzeichnung die geplante Ausführung des Vorhabens, welches 2011 im Technischen Ausschuss bereits vorgestellt wurde, und gab an, dass im Vorfeld der Maßnahme der Baumaufwuchs zur Sichtfeldfreimachung beseitigt wurde. Der neue, 206 m lange Gehweg, welcher von der Wehrstraße bis zum Trafohaus am „Pfand“ reicht, wird eine Breite von 2,50 m erhalten und asphaltiert werden. Zur Sicherheit für Radfahrer wird am Ende des Gehweges an der B 180 ein sogenanntes Drängelgitter angebracht werden. Weiterhin sind Ersatzpflanzungen geplant. Für das Vorhaben stehen 70.000 Euro übertragene Mittel aus 2019 inkl. 35.000 Euro privater Spenden zur Verfügung. Die tatsächlichen Kosten können erst anhand des Ausschreibungsergebnisses beziffert werden. Die Umsetzung des Vorhabens ist für Oktober bis November 2020 geplant.

Die Frage von Stadtrat Grunert, ob sich der Gehweg außerorts befindet, bejahte Herr Stefan und verwies auf die Geschwindigkeitsbegrenzung direkt nach dem Ortsausgangsschild auf 70 km/h.

6.2 Information zum Bauvorhaben Kirchenbrücke

Herr Stefan schilderte anhand aktueller Fotos von der Webcam den Baustand. Demnach ist die Betonage der Fahrbahn in zwei Schichten erfolgt. Nach einer Trocknungs- bzw. Aushärtungsphase von ca. sieben Tagen werden das Traggerüst abgesenkt, die Schalung entnommen und die in der Brücke verbauten Spannseile gespannt. Anschließend werden der Baugrubenbereich verfüllt sowie umfangreiche Leitungsumverlegungen getätigt und letztlich kann der Straßenbau erfolgen. Es gab keine Fragen.

TOP 7

Beschluss zur Durchführung eines Bauvorhabens - Neubau Gehweg von der Wehrstraße bis zum „Pfand“ entlang der B180 (Erdmannsdorfer Straße) (Vorlagen-Nr. TA-019/2020)

Beschluss-Nr.: 17/08/2020

Der Technische Ausschuss beschließt die Durchführung des Bauvorhabens „Neubau Gehweg von der Wehrstraße bis zum „Pfand“ entlang der B180 (Erdmannsdorfer Straße)“.

Für das Vorhaben stehen übertragene Mittel aus 2019 in Höhe von 70.000 € zur Verfügung.

Das Vorhaben wird öffentlich ausgeschrieben. Die bauliche Umsetzung soll im Zeitraum Oktober / November 2020 erfolgen. Die Finanzierung erfolgt über die Haushaltsstelle 54.10.01 / 019/2014.

Für das Vorhaben stehen Spenden in Höhe von 35.000 € zur Verfügung. Die Verwaltung wird mit der Durchführung des Bauvorhabens beauftragt.

Abst.-Ergebnis: einstimmig (11 Ja-Stimmen)

TOP 8

Beschluss zur Förderung Rückbau Wirtschaftsgebäude - Friedhof Dresdner Str. 23 (Vorlagen-Nr. TA-020/2020)

Herr Stefan erläuterte anhand eines Fotos das Vorhaben, welches mit der Erweiterung des Stadtumbaugebietes „Stadtteilgebiet Flöha“ 2018 ins Maßnahmenkonzept des Fördergebietskonzeptes aufgenommen wurde. Der Antrag des Eigentümers auf Förderung sowie eine Kostenaufstellung des Rückbaus des Wirtschaftsgebäudes liegen der Verwaltung vor. Die Maßnahme soll eine Pauschalförderung in Höhe von 75 % erhalten.

Herr Stefan ergänzte, dass nach Rückbau eventuell Unterstellmöglichkeiten für Gerätschaften entstehen könnten, jedoch keine neuen größeren Baulichkeiten.

Auf Nachfrage von Stadtrat Wildner nach der Ausstattung der zukünftigen Garage gab Herr Stefan an, dass dies nicht Bestandteil der Fördermaßnahme ist.

Beschluss-Nr.: 18/08/2020

Der Technische Ausschuss beschließt auf Grundlage des Antrags der Ev.-luth. Kirchgemeinde Flöha-Niederwiesa vom 24.08.2020 und der Richtlinie Städtebauliche Erneuerung (RL StBauE) v. 14.08.2018 die Förderung der Ordnungsmaßnahme „Rückbau Wirtschaftsgebäude - Friedhof Dresdner Str. 23“. Das Vorhaben befindet sich im Stadtumbaugebiet „Stadtteilgebiet Flöha“ und ist Bestandteil des fortgeschriebenen Maßnahmenkonzeptes von 2018 (Projekt B2).

Die Kostenschätzung vom 14.08.2020 beträgt 41.937,78 €. Das Vorhaben wird mit 75 % gefördert, wobei die Förderobergrenze max. 30.000 € beträgt.

Die Finanzierung erfolgt über die Haushaltsstelle 51.11.02 / 431820 (Zuschüsse zur Durchführung privater Unterhaltungsmaßnahmen). Der Förderbetrag enthält 1/3 Eigenmittel der Stadt Flöha und 2/3 Fördermittel aus der Städtebauförderung (Förderprogramm Stadtumbau).

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Fördervereinbarung mit dem Eigentümer abzuschließen.

Abst.-Ergebnis: einstimmig (11 Ja-Stimmen)

TOP 9

Vorberatung Beschluss zum Kooperationsvertrag Digitale Infrastruktur mit dem Landkreis Mittelsachsen (Vorlagen-Nr. TA-021/2020)

Herr Stefan erläuterte die Beschlussvorlage, welche dem Ausschuss vorlag. Dabei verwies er auf stetige Veränderungen in der Förderlandschaft beim Breitbandausbau, sodass die Notwendigkeit besteht, einen neuen, ergänzenden Kooperationsvertrag mit dem Landkreis Mittelsachsen zu schließen. In dessen Rahmen können dann einzelne Projekte (zusammen-)geführt und angepasst

werden ohne langwierige Genehmigungsprozedere, die sonst bei Anpassungen der bestehenden Kooperationsvereinbarung entstehen würden. Der Kooperationsvertrag beinhaltet weiterhin die Finanzierung, die vollständig dem Landkreis Mittelsachsen obliegt. Die Aufgaben der Stadt bestehen in Datenlieferungen und der Teilnahme an Abstimmungen.

Herr Stefan informierte über das derzeit laufende Vergabeverfahren für das Cluster F, wozu auch Flöha gehört, zur Erschließung von unterversorgten Gebieten mit Breitbandinternetanschlüssen. Außerdem berichtete er von einer geplanten erneuten Markterkundung im gesamten Landkreis Mittelsachsen zur Aufklärung noch bestehender bzw. neuer sogenannter weißer Flecken (unterversorgte Gebiete), woraus sich ggf. neue Projekte ergeben könnten.

Abschließend verwies Herr Stefan auf die Homepage des Landkreises Mittelsachsen, wo der jeweils aktuelle Bearbeitungsstand der Cluster von jedermann abgerufen werden kann.

TOP 10

Bauanträge

10.1 Bauantrag: Balkonanbau an Wohngebäude – Rudolf-Breitscheid-Straße 33, Fl.Nr.: 249/4, Gemarkung Flöha

Der Antrag beinhaltet den Anbau eines Balkons auf der Südseite im ersten Obergeschoss des Gebäudes. Er soll in Stahlbauweise errichtet werden und einen Belag aus Holz erhalten. Die Fläche des Balkons beträgt 11,5 m². Das Vorhaben befindet sich im Bebauungsplangebiet Nr. 11 „Am Bahnhof“ (Mischgebiet). Der Ausschuss stimmte dem Vorhaben zu.

10.2 Bauantrag: Errichtung Eigenheim – Dresdner Straße, Fl.Nr.: 73/5, Gemarkung Gückelsberg

Der Antrag sieht die Errichtung eines 2-geschossigen Einfamilienhauses mit einer Grundfläche von rd. 85 m² vor. Nach der Klarstellungssatzung befindet sich der Standort im Außenbereich, nach Vorortbegehung kann man von einem faktischen Innenbereich ausgehen. Das Vorhaben war Teil eines genehmigten Vorbescheides (zur Errichtung von zwei Eigenheimen), dem der Ausschuss am 20.03.2018 zustimmte. Der Ausschuss stimmte dem Vorhaben zu.

TOP 11

Informationen

11.1 Hochwasserschutzmaßnahmen 2013

Herr Stefan informierte den Ausschuss über den Abschluss der Hochwasserschutzmaßnahmen 2013 sowie deren förderteknische Abrechnung. Er gab an, dass für insgesamt 15 Maßnahmen mit einer Gesamtinvestition von rd. 2,4 Mio. Euro rd. 39.000 Euro von der Stadt als Eigenanteil dafür aufgewendet wurden. Eine Übersicht dazu lag dem Ausschuss vor (Anlage 1).

11.2 Parkstreifen Augustusburger Straße

Herr Stefan nahm Bezug auf eine in der letzten Stadtratssitzung gestellte Anfrage im Rahmen der Sanierung der Augustusburger Straße (Schulberg) zur möglichen Erweiterung der Anzahl der Parkplätze im Bereich der Grundschule. Anhand einer Planzeichnung erläuterte er die aktuelle Planung. Herr Stefan verwies auf eine vom Planungsbüro eingeholte Stellungnahme zur Problematik und erläuterte den Vorschlag der Verwaltung, die Buswarte Halle in Richtung Grundschule zu versetzen, um dadurch zwei zusätzliche Parkplätze zu erhalten. Weitere Stellflächen sind im unmittelbaren Bereich der Zufahrt zur Grundschule aufgrund der einzuhaltenden Sichtweite von mindestens 15 m (bei einer Richtgeschwindigkeit von 30 km/h) nicht möglich.

Stadtrat Pech äußerte sich lobend über den Vorschlag und verwies auf die Nutzung des Parkplatzes am Gymnasium als sichere Variante, die Grundschüler zur Schule zu bringen.

Stadtrat Franke regte an, den vorhandenen Parkstreifen in Richtung Ampelkreuzung zu verlängern. Aufgrund der Gefahr von Rückstau an der Ampel ist dies nicht möglich.

Pech
Stellvertreter des Oberbürgermeisters

Irmscher
Protokoll

Penz
Ausschussmitglied

Lange
Ausschussmitglied

Flöha, 22.09.2020